

Schandmaul, Bin Unterwegs

Bin unterwegs und mich umgibt
ein Duft von Freiheit und See.
Mal bin ich hier, mal bin ich dort,
sehr lang verweil' ich nie.

Ihr zeigt mit Fingern hmisch auf mich,
ob der Lumpengestalt.
Und kaum bin ich an euch vorbei,
erwischt die Sehnsucht euch kalt.

Schon bin ich fort, schon bin ich fort.

Ich ziehe meiner Nase nach.
Ich halte sie stets im Wind.
Schlaf ich nich heut, so tu ich's morgen
wo mein Leib hin nieder sinkt.

Vllig frei und ungebunden,
keine Kette, die mich hlt.
Ich bin an keinen Eid gebunden,
trampe frei durch diese Welt.

Schon bin ich fort und schon bin ich fort.

Bin unterwegs, bin auf der Reise.
Ich will nirgendwo hin.
Bin unterwegs auf meine Weise,
und das ist der Sinn.
Bin unterwegs
und mich umgibt ein Duft von Freiheit und See.
Die Erde dreht sich rund um mich, in ihrem Mittelpunkt ich steh.

Ich ziehe meine eigenen Wege,
auf keiner Karte er gemalt.
Das Ziel ist vor mir und ich strebe
und doch erreiche ich's nich so bald.

Ich hat noch nie, ich hab keine Sorgen.
Versuch' den Horizont zu haschen,
ich atme Luft und schmecke Regen,
hab nur Sand in den Taschen.

Schon bin ich fort und schon bin ich fort.

Bin unterwegs, bin auf der Reise.
Ich will nirgendwo hin.
Bin unterwegs auf meine Weise,
und das ist der Sinn.
Bin unterwegs
und mich umgibt ein Duft von Freiheit und See.
Die Erde dreht sich rund um mich, in ihrem Mittelpunkt ich steh.

Bin unterwegs, bin auf der Reise.
Ich will nirgendwo hin.
Bin unterwegs auf meine Weise,
und das ist der Sinn.
Bin unterwegs
und mich umgibt ein Duft von Freiheit und See.
Die Erde dreht sich rund um mich, in ihrem Mittelpunkt ich steh.

Bin unterwegs, bin unterwegs...